

## Anmeldung/Informationen

### Termin

02.12.2017, 09:00 Uhr – 14:15 Uhr

### Tagungsort

Hotel „The Westin Leipzig“,  
Gerberstraße 15, 04105 Leipzig

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. habil. A. Hamza  
Chefarzt, Klinik für Urologie und Andrologie  
Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig

### Organisatorische Leitung

Dr. L. Chahine  
Oberarzt, Klinik für Urologie und Andrologie,  
Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig  
Tel.: 0341 909-1024  
E-Mail: lawandious.chahine@sanktgeorg.de

### Anmeldung

bis zum 30.11.2017  
Luise Fischer  
Chefarztsekretariat der Klinik für Urologie und Andrologie,  
Klinikum St. Georg gGmbH  
Delitzscher Str. 141  
04129 Leipzig  
Tel.: 0341 909-2751  
Fax: 0341 909-2775  
E-Mail: luise.fischer@sanktgeorg.de

### Fortbildungszertifikat der SLÄK

Bewertung: voraussichtlich 7 CME-Punkte/Kat. A.



## 9. Urologisches Symposium

### Uroonkologisches Update

„Primär- und Rezidivtherapie fortgeschrittener urologischer Tumore“

### Lageplan

- **TAGUNGSORT** Hotel „The Westin Leipzig“  
Gerberstr. 15  
04105 Leipzig  
**Parkmöglichkeiten**  
kostenpflichtiger Parkplatz am Hotel,  
kostenpflichtige Parkhäuser Hauptbahnhof

- **IMPRESSUM**  
Klinikum St. Georg gGmbH  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig  
Geschäftsführerin: Dr. Iris Minde  
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig



02.12.2017 | 9:00 Uhr  
Hotel „The Westin“

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)

## Programm

### Moderation

Prof. Dr. med. habil. Hamza

09:00 Uhr

### Begrüßung und Einleitung

Prof. Dr. med. habil. Hamza

09:15 Uhr

### Primärtherapie des metastasierten Prostatakarzinoms

Prof. Dr. med. Doehn

10:00 Uhr

### Salvage-Therapie beim Prostatakarzinomrezidiv

Prof. Dr. med. Jünemann

10:45 Uhr

### Sentinel Lymphonodektomie

Prof. Dr. med. Harzmann

11:30 Uhr

### Pause

11:45 Uhr

### Rezidiv- und Metastasenbildung nach adjuvanter Therapie des Harnblasenkarzinoms, was tun?

Prof. Dr. med. Staehler

12:30 Uhr

### Therapie des metastasierten Nierenzellkarzinom

Prof. Dr. med. Hegele

13:15 Uhr

### Radioonkologische Therapie bei Oligometastasierung

Dr. med. Liebmann

14:00 Uhr

### Resümee

Prof. Dr. med. habil. Hamza

Ab 14:15 Uhr

Get Together

## Referenten

Prof. Dr. med. C. Doehn  
Urologikum Lübeck

Prof. Dr. med. habil. Amir Hamza  
Chefarzt, Klinik für Urologie und Andrologie,  
Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig

Prof. Dr. med. Rolf Harzmann  
ehemaliger Direktor a. D.  
der Urologischen Klinik des Klinikums Augsburg

Prof. Dr. med. Axel Hegele  
Leitender Oberarzt  
Klinik für Urologie und Kinderurologie,  
Universitätsklinikum Marburg

Prof. Dr. med. Klaus-Peter Jünemann  
Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie,  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

Dr. med. André Liebmann  
Chefarzt, Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie  
Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig

Prof. Dr. med. Michael Staehler  
leitender Oberarzt, Klinik und Poliklinik für Urologie,  
Klinikum der Universität München,  
Campus Großhadern

### Wir danken folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung:

AMGEN GmbH (500,-€); Intuitive Surgical; Hikma Pharmaceuticals (500,-€); Uromed (500,-€); Astellas Pharma GmbH (700,-€); Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA (1000,-€); GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG (1000,-€); Janssen Cilag GmbH (1000,-€); Novartis Pharma GmbH (500,-€); Pfizer Pharma GmbH (750,-€); Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG (750,-€); Wellspect HealthCare (DENTSPLY IH GmbH) (300,-€); Dansac GmbH, Hollister Incorporated (500,-€); Teva Pharmaceutical (500,-€); CryoLife Europa Ltd (600,-€)



## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum 9. Urologischen Symposium begrüßen wir Sie sehr herzlich zum Thema „Primär- und Rezidivtherapie fortgeschrittener urologischer Tumore“.

Durch den Einsatz zielgerichteter molekularer Therapien wurden die therapeutischen Optionen beträchtlich erweitert und sowohl die Lebensqualität als auch die Prognose bei vielen Tumoren deutlich verbessert. Die Wirksamkeit der neuen immunmodulierenden Therapien zeigt bei urologischen Tumoren vielversprechende Wirkung.

Außerdem sind die Neuerungen der aktuellen Therapiemöglichkeiten in der Uro-Onkologie zahlreich und bemerkenswert. Durch eine Vielzahl neuer Medikamente werden die Behandlungsmöglichkeiten des Harnblasen- und Nierenzellkarzinoms ergänzt. Ebenso verändern neue Ansätze die Therapieoptionen beim Prostatakarzinom. Dieses stellt uns trotz (oder wegen) rasant fortschreitender Innovationen im Bereich der bildgebenden Diagnostik sowie der medikamentösen Therapie vor große Herausforderungen. Aktuell gilt es zu klären, welche Patienten am ehesten von welcher neuen medikamentösen Therapieform profitieren, welche Therapiesequenzen in unterschiedlichen klinischen Szenarien zu favorisieren und welche supportive Maßnahmen begleitend indiziert sind. Für praxis- und evidenzbasierte Einblicke zum aktuellen Stand der Therapiemöglichkeiten konnten wir namenhafte Referenten gewinnen.

Ich freue mich sehr, Sie in Leipzig begrüßen zu dürfen!  
Ihr

Prof. Dr. med. habil. Amir Hamza